

Saison 2010/2011

---

Sonderzyklus Daniel Hope  
4 Matineen sonntags im Schubert-Saal

«Wann darf ich klatschen?»

mit

Daniel Hope  
Sebastian Knauer  
Mirjam Weichselbraun

wiener  konzerthaus

Sonntag 3. Oktober 2010 · 11.00 Uhr

«Musik will live genossen sein»

- ◆ Wenn sich Noten in Musik verwandeln
- ◆ Das Mysterium der Klänge
- ◆ Die Intuition des Augenblicks
- ◆ Die Einmaligkeit jeder Aufführung
- ◆ Warum die CD das Konzert nicht ersetzen kann

**Daniel Hope** *Vortrag, Violine*

**Sebastian Knauer** *Klavier*

Sonntag 5. Dezember 2010 · 11.00 Uhr

«Wer fühlen will, muss hören»

- ◆ Von der Wirkung der Musik
- ◆ Wie man sich auf Konzerte vorbereiten kann
- ◆ Wann versteht man Musik?
- ◆ Wie man aktiv zuhört
- ◆ Wie man neugierig bleibt

**Daniel Hope** *Vortrag, Violine*

**Mirjam Weichselbraun** *Moderation*

---

«Die neue Epoche,  
oder: nicht nur Text und Musik, sondern auch Text, Musik und Dirigent  
müssen ineinander verschmelzen.»  
Karikatur auf Hans von Bülow als Dirigent von Wagners «Tristan und  
Isolde», Münchener Punsch, 1865

Sonntag 27. Februar 2011 · 11.00 Uhr

## «Von Regeln und Ritualen»

- ◆ Was auf der Bühne passiert und dahinter
- ◆ Von Orchestern und Dirigenten
- ◆ Braucht man einen Konzert-Knigge?
- ◆ Von Husten und Handys
- ◆ Wann man klatschen darf

**Daniel Hope** *Vortrag, Violine*

**Sebastian Knauer** *Klavier*



Franz Liszt (1811 – 1886) im Konzertsaal  
Radierung von Theodor Hosemann

Sonntag 15. Mai 2011 · 11.00 Uhr

«Streifzug durch die Epochen»

- ◆ Das Revolutionäre am Barock
- ◆ Das Klassische der Klassik
- ◆ Die große Sehnsucht der Romantik
- ◆ Die schwierige Moderne

**Daniel Hope** *Vortrag, Violine*